

Pariser Paralympics 2024: Ein Fest der Talente und Vielfalt im Sport

Erfahren Sie, wie Athleten mit Behinderungen in 22 Sportarten bei den Paralympischen Spielen in Paris 2024 geteilt werden und welche Kategorien es gibt.

Die Vorfreude auf die **Paralympischen Spiele in Paris 2024** wächst, da Athleten mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen sich auf ein großes Sportereignis vorbereiten. Diese Spiele bieten Athleten aus aller Welt die Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen und Erfolge zu feiern. Insgesamt werden **22 verschiedene Sportarten** angeboten, was eine breite Palette an Wettbewerben für Zuschauer und Sportinteressierte schafft. Während dieses Events wird Spanien mit **150 Athleten**, bestehend aus 139 Sportlern mit Behinderungen und 11 Assistenzpersonen, vertreten sein und strebt an, die in Tokio gewonnenen Medaillen zu übertreffen.

Ein zentraler Unterschied zwischen den Olympischen und Paralympischen Spielen liegt in der Klassifizierung der Athleten. Bei den Paralympiern ist die Einteilung nach dem Schweregrad und Typ der Behinderung entscheidend, was bedeutet, dass nicht alle Sportarten gleich unterteilt sind.

Klassifizierung der Athleten

Die Athleten teilen sich in zwei Hauptklassen auf: die Klasse T für Leichtathletik-Athleten auf der Bahn und die Klasse F für Feldsportler. Dabei gibt es spezifische Kategorien, die sich auf die Art der Beeinträchtigung beziehen:

- **T/F 11:** Athleten mit völliger Blindheit, die einen Führer benötigen.
- **T/F 12:** Sehende mit eingeschränktem Sichtfeld unter fünf Grad, dürfen einen Begleiter haben.
- **T/F 13:** Sehbehinderte mit einem Sichtbereich zwischen fünf und 20 Grad.
- **T/F 20:** Athleten mit einer geistigen Behinderung.
- **T/F 31-34:** Sportler mit zerebralen Lähmungen, die im Sitzen oder im Rollstuhl konkurrieren.
- **T/F 35-38:** Sportler mit zerebralen Lähmungen, die im Stehen antreten.
- **T/F 40-41:** Athleten mit einer Form von Kleinwuchs.
- **T/F 42-47:** Sportler mit motorischen Einschränkungen, wobei jede Nummernfolge spezifische Behinderungen beschreibt.

Diese detaillierte Kategorisierung ermöglicht es Athleten, sich fair und gleichberechtigt miteinander zu messen, indem ihre spezifischen Fähigkeiten und Beeinträchtigungen berücksichtigt werden. Beispielsweise benötigen einige Teilnehmer spezielle Unterstützung oder Hilfsmittel, während andere ganz ohne diese auskommen können.

Die **Klasse WH** umfasst Athleten, die Rollstühle benutzen müssen, wobei Unterschiede zwischen den Klassen WH1 (schwere Beeinträchtigung) und WH2 (leichte oder keine Beeinträchtigung) bestehen. Im **Rugby** gibt es ähnliche Klassifizierungen, die den Spielern die Möglichkeit geben, auf einem ähnlichen Leistungsniveau zu konkurrieren, unabhängig von der Art der Behinderung.

Kategorisierungen in verschiedenen Sportarten

Im Bereich der **Boccia** wird eine ähnliche Differenzierung vorgenommen. Die Athleten werden je nach Grad ihrer kognitiven und körperlichen Fähigkeiten in unterschiedliche Kategorien eingeteilt. Gleiches gilt auch für **Schwimmen** und

Leichtathletik, wo Schwimmer und Läufer ihre Wettbewerber in Klassen aufgeteilt nach ihren spezifischen Beeinträchtigungen antreten.

- **BC1:** Athleten mit neurologischen Beeinträchtigungen, die ihre Arme und Beine in begrenztem Raum bewegen können.
- **BC3:** Diese Athleten haben eine sehr eingeschränkte Kontrolle über ihre Gliedmaßen.
- **SH1:** Pistolen- und Gewehrschützen können die Waffe ohne Hilfe halten.
- **W1:** Athleten in Rollstühlen mit eingeschränkter Kraft in den Armen.

Die Klassen zeigen, dass die Paralympischen Spiele nicht nur eine Messe des Sports sind, sondern auch eine Plattform, die Inklusion, Diversität und Fairness in den Vordergrund stellt. Wie Athleten auf die Herausforderungen reagieren und hart um die Höchstleistungen kämpfen, ist inspirierend und fördert das Bewusstsein für die verschiedenen Formen der Beeinträchtigung. Dieser Respekt und diese Achtsamkeit für die Vielseitigkeit der Athleten sind das Herzstück dieser einzigartigen sportlichen Wettbewerbe.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de